

# Franz-Stock-Komitee für Deutschland

## Deutsch-Französische Gesellschaft Arnsberg e.V.



### An die Mitglieder des Franz-Stock-Komitees und unseren Freunden und Förderern zur Information

www.franz-stock.de

Februar 2012

#### Terminübersicht

- 22. Feb. - 05. April  
"Kreuzweg aus dem Stachel-  
drahtseminar" in Münster
- 26. Feb.  
Franz-Stock-Gedenktag
- 10. - 25. März  
Wanderausstellung Franz  
Stock und "Kreuzweg aus  
dem Stacheldrahtseminar" in  
Bielefeld
- Konzerte der Maîtrise du  
Conservatoire de Musique  
21. April Paderborn
- 22. April Arnsberg-Neheim
- 11.-31. Mai 2012  
Wanderausstellung Franz  
Stock in Neuss
- 16. - 20. Mai  
Katholikentag in Mannheim,  
Stand des Komitees
- 20. Mai - 26. Aug.  
Sonderausstellung im Sauer-  
land-Museum „Franz Stock  
und der Weg nach Europa“,  
Eröffnung am 20.05.
- 16. Juni  
Regionaltagung NRW der  
VDFG in Arnsberg

weitere Termine auf  
unserer Homepage

#### Franz-Stock-Komitee für Deutschland

Adressen:  
Pfarrbüro St. Johannes Bapt. Neheim  
(Pfarrer Stephan Jung, Vorsitzender)  
Hauptstr. 11, 59755 Arnsberg  
Tel. 02932 22050, Fax 02932 25468

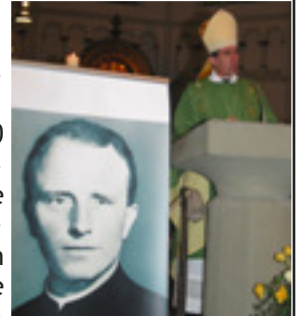
Rathaus  
(Frank Trompeter, Geschäftsführer)  
Rathausplatz 1, 59759 Arnsberg  
Tel. 02932 9318804  
Fax 02932 9318805

Internet:  
www.franz-stock.de  
info@franz-stock.de

Bankverbindung:  
Konto 19 010 008, BLZ 466 500 05  
Sparkasse Arnsberg-Sundern

#### Franz-Stock-Gedenktag und Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Komitees lädt zur Teilnahme am Franz-Stock-Gedenktag 2012 herzlich ein. Diesen wollen wir am Sonntag, den 26. Februar, mit einem feierlichen Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Neheimer Pfarrkirche St. Johannes Baptist zur Erinnerung an Franz Stocks Todestag (24.02.1948) beginnen. Die Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Komitees sind anschließend (ca. 12.30 Uhr) zu einem einfachen Mittagessen eingeladen, das im Pfarrheim St. Johannes in der Goethestraße 19 zu einem Kostenbeitrag von 10 € angeboten wird. Im vergangenen Jahr wurde dieses Angebot erfreulicherweise von vielen angenommen. Auch in diesem Jahr hoffen wir uns einen großen Zuspruch. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir hierzu eine Anmeldung spätestens am 20. Februar. Bis zum Beginn der an gleicher Stelle stattfindenden Mitgliederversammlung um 14.30 Uhr wird es reichlich Gelegenheiten geben zum Gedankenaustausch und zur Sichtung unseres Informationsmaterials über Franz Stock (Bücher, DVDs, Flyer usw.).



Bischof Michel Pansard,  
Chartres, bei seinem Be-  
such im letzten Jahr.

#### Große Franz-Stock-Ausstellung im Sauerland-Museum Arnsberg (20. Mai - 26. August 2012)



Das Sauerland-Museum in Arnsberg, das zentrale Museum des Hochsauerlandkreises, wird in der Zeit vom 20. Mai bis 26. August eine umfangreiche, Franz Stock gewidmete Ausstellung unter dem Thema „Franz Stock und der Weg nach Europa“ zeigen. In ihr geht es darum, die Person und das Wirken von Franz Stock zu verdeutlichen. Dabei wird auf der einen Seite sein Wirken auf der Grundlage seines Glaubens hervorgehoben als auch seine Person und sein Handeln in den historischen Kontext eingebunden und deren Weiterwirken dokumentiert und gewürdigt.

Im vergangenen Jahr beschlossen die für den Hochsauerlandkreis Verantwortlichen, Landrat und Kreistag, die Leitung des Sauer-

erland-Museums zu beauftragen, eine Ausstellung durchzuführen, die einer der bedeutendsten Söhne ihrer Region gewidmet ist. Dazu nahm Dr. Jürgen Schulte-Hobein, der Leiter des Sauerland-Museums, auch Kontakt zum Franz-Stock-Komitee auf, um dieses eng in die Planung und Gestaltung einzubeziehen. Für das Komitee wurde neben Pfarrer Stephan Jung Thomas Bertram, stellv. Vorsitzender des Komitees, mit der Federführung beauftragt. Es wurde eine vollständig eigenständige, neue Ausstellung entwickelt, die aussagekräftige und interessante Texte und Gegenstände aus der Dauerausstellung im Fresekenhof sowie Einrichtungsgegenstände und anderes aus dem Nachlass von Franz Stock enthält. Mit Zustimmung des Kuratoriums des Elternhauses Stock können sie gezeigt werden. Besonders aufregend und ergebnisreich war die Sichtung von Photos, Briefen und anderen Dokumenten, die Theresia Stock, jüngste Schwester von Franz Stock, vorlegte und deren Ausstellung sie genehmigte. Auch aus Frankreich stellte die dortige Franz-Stock-Vereinigung einige Gegenstände zur Verfügung, u.a. einen Rest der Paneele aus der Kapelle auf dem Mont Valerien.

Ein in Arbeit befindlicher Ausstellungskatalog enthält Themen, die sowohl das historische Umfeld, in dem Franz Stock lebte und wirkte, als auch sein Leben und seine Tätigkeiten beleuchten. Die Autoren der Aufsätze wurden nicht nur im Umfeld von

Historikern des Museums gefunden, sondern auch in großem Rahmen im Kreis von Mitgliedern der deutschen und der französischen Franz-Stock-Vereinigung.

Um die Bedeutung der Ausstellung zu unterstreichen, haben sich der deutsche Botschafter in Paris, Reinhard Schäfers, sowie der französische Botschafter in Berlin, Maurice Gourdault-Montagne, bereit erklärt, die Schirmherrschaft über die Ausstellung zu übernehmen.

Die Ausstellungseröffnung ist für Sonntag, den 20. Mai, um 15.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Propsteikirche Arnsberg vorgesehen. Den Einführungsvortrag wird Paul Josef Kardinal Cordes halten.

Es wäre gut, wenn der o.a. Zeitraum für Besuche bereits vorgemerkt und die Information über diese Ausstellung an andere Interessierte oder zu Interessierende weitergegeben würde, so dass das Bemühen dieser staatlichen Institution von uns aus intensiv unterstützt und genutzt wird.

### Wanderausstellung

Unsere Wanderausstellung „Franz Stock - Frieden als Auftrag“ sowie Großfotos des Kreuzwegs aus dem Stacheldrahtseminar von Chartres werden vom 10. bis 25. März in St. Johannes Bielefeld-Schildesche präsentiert. Zur Eröffnung wird Thomas Bertram in die Ausstellung einführen. Vom 11.-31. Mai wird die Wanderausstellung in Neuss zu sehen sein. Weitere Großfotos des Kreuzwegs aus dem Stacheldrahtseminar von Chartres werden in der gesamten Fastenzeit in Münster (Pfarrei Herz Jesu) gezeigt. 2011 war die Wanderausstellung in Frankfurt, Frickenhausen, Hahnstätten, Ilbenstadt, Haßloch sowie Bönen ausgestellt. Die Großfotos des Kreuzwegs waren zusätzlich in Netphen zu sehen.

### Beim Katholikentag 2012 dabei



Der kommende Katholikentag findet vom 16. bis 20.05.2012 in Mannheim statt. Wir werden dort mit einem Informations- und Begegnungsstand in der "Kirchenmeile" vertreten sein. Die Kirchenmeile des Katholikentags ist traditionell ein Ort, an dem Organisationen, kirchliche Einrichtungen und Verbände die Vielfalt des deutschen Katholizismus und des kirchlichen Lebens in Deutschland präsentieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand.

### 80. Jahrestag der Priesterweihe

Am 12. März 1932 wurde Franz Stock durch den Paderborner Erzbischof Dr. Caspar Klein zum Priester geweiht. In einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Bapt. Neheim am Sonntag, 11.03.2012, 11.00 Uhr, möchten wir an diesen Jahrestag besonders erinnern.

### Deutschlandpremiere der Kantate für den Frieden in Europa - Chorkonzerte in Paderborn und Arnsberg-Neheim



Erstmals wird in Deutschland ein Franz Stock gewidmetes Werk, die „Kantate für den Frieden in Europa“, am Samstag, 21. April, 19.30 Uhr, in der Paderborner Kaiserpfalz und am Sonntag, 22. April, 16.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Johannes Bapt. Neheim aufgeführt.

Die eigens für den Europatag 2011 von Alexandre Benéteau komponierte „Cantate pour la paix en Europe“ wurde im vergangenen Mai in der „Europäischen Begegnungsstätte Franz Stock“ in Chartres uraufgeführt (Bild 1). Fast 500 Zuhörer, die aus Platzgründen zum Teil stehen mussten, waren von den Textaussagen und der künstlerischen Umsetzung überaus begeistert. Die Texte, die Sobhi Habchi verfasst hat, umkreisen das Wirken Franz Stocks im Sinne eines Friedensschaffens in Europa und in der Welt.

Neben der Kantate werden weitere Werke von Mozart und Haydn zu hören sein.

Das Konzert wird vom Kinder- und Jugendchor der Kathedrale zu



Chartres, der „Maîtrise du Conservatoire De Musique“, unter Leitung von Philippe Frémont dar geboten. Der Chor war bereits 2009 zu Gast im Sauerland und begeisterte damals die Besucher (Bild 2).

Der Eintritt ist frei. Am Ende des Konzertes wird um eine angemessene Spende gebeten.

Die jungen Chormitglieder sind überwiegend zwischen 10 und 18 Jahre alt. Dazu kommen einige wenige Erwachsene. Die französischen Gäste werden von Freitagabend, den 20.04., bis Montagmorgen, den 23.04., zu Gast in Neheim und Umgebung sein. Für die Unterbringung werden noch Privatquartiere gesucht. Wer Gastgeber für die Sängerinnen und Sänger sein möchte, kann sich bei Guido Kessler, Tel. 02932 24369 melden.





## Kolloquium mit dem Thema „Widerstand von Christen gegen den Nationalsozialismus“ Schülerfahrt des Komitees

14 Schülerinnen der weiterführenden Schulen Arnbergs waren vom Franz-Stock-Komitee zu einer Fahrt nach Paris eingeladen. Dort konnten sie auf den Spuren von Franz Stock den historischen Hintergrund der Zeit, in der Franz Stock lebte und wirkte, kennen lernen. Das Komitee möchte durch dieses Angebot auch das Engagement der Schulen und Schüler würdigen und weiter fördern, die französische Sprache zu erlernen.

Es war eine Reise voller interessanter Begegnungen, voller Denkanstöße und voller Eindrücke. Eine Schülerin fasste es auf der Rückfahrt mit folgendem Satz zusammen: „Wir haben Franz Stock für uns entdeckt“. Hauptprogrammpunkt war die Teilnahme an einem Kolloquium mit dem Thema „Widerstand von Christen gegen den Nationalsozialismus“ der Les Amis de Franz Stock. Professor Etienne François, Mitglied der Franz-Stock-Vereinigung in Frankreich, der sowohl an der Universität Paris (Panthéon-Sorbonne) als auch an der Freien Universität Berlin lehrt, initiierte diese Veranstaltung.

Namhafte HistorikerInnen beschrieben den christlichen Widerstand sowohl in Deutschland als auch in Frankreich, erinnerten u.a. auch an deutsche Widerstandskämpfer wie Dietrich Bonhoeffer, Eugen Karl Albrecht Gerstenmaier sowie an die Mitglieder der „weißen Rose“ (Geschwister Scholl). Am Abend sprach der deutsche Historiker Rudolf von Thadden über „Eine deutsche protestantische Familie im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“.

Die Schülergruppe besuchte auch den Mont Valérien im Pariser Ortsteil Surèsnes. Der französische Militärfarrer Macron führte die Gruppe. Sehr eindrucksvoll wies er auf die wichtige Arbeit von Franz Stock hin, der die zum Tode verurteilten Menschen bis zum Erschießungspfahl begleitete. Die Gruppe ging schweigend und mitfühlend diesen letzten Weg, den die zum Tode Verurteilten gehen mussten.

Begleitet wurden die Schülerinnen von Vorstandsmitgliedern (Margreth Denmark (Gesamtleitung), Brigitte Blei und Dieter Lanz) sowie Regina Möller-Fraikin, Lehrerin des Laurentianums.

Mit diesem Projekt hat sich das Komitee um den Joseph-Rovan-Preis der französischen Botschaft in Berlin beworben. Mit unserem Wettbewerbsbeitrag sind wir in die

Vorauswahl gekommen und hatten die Gelegenheit, unsere Arbeit dem französischen Botschafter, S.E. Maurice Gordault-Montagne, und den anderen anwesenden Vertretern vorzustellen. Das Projekt erreichte einen guten 4. Platz.

Wir danken der Sparkasse Arnberg-Sundern und der Volksbank Sauerland für die finanzielle Unterstützung, die dieses Projekt erst möglich gemacht hat.

## Erläuterungstexte für die „Franz-Stock-Straße“

Auf Initiative des Heimatbundes Neheim-Hüsten werden nach und nach an verschiedenen Straßenschildern Erläuterungstexte angebracht. Der Heimatbund trägt auch die anfallenden Kosten.

Jetzt erhielten Schilder der Franz-Stock-Straße in Arnberg-Neheim Zusatzplaketten mit Daten seines Lebens und Angaben zu seinem Wirken. Theresia Stock (Bild: 3. v.l.), jüngste Schwester von Franz Stock, und Mitglieder aus den Vorständen des Heimatbundes sowie des Franz-Stock-Komitees waren zugegen, als die zusätzliche Beschilderung passend zum Geburtstag von Franz Stock (21.09.) offiziell der Bevölkerung übergeben wurde.

In der Franz-Stock-Straße befindet sich das Elternhaus von Franz Stock, dessen Erdgeschoss seit 1998 als „Gedenkstätte und Begegnungszentrum Abbé Franz Stock“ eingerichtet ist.

Franz-Josef Schulte vom Heimatbund hob hervor, dass Besucher der Stadt an dieser Stelle nunmehr eine Anfangsinformation über den in Neheim geborenen großen



Sohn Arnbergs erhalten könnten. Das Franz-Stock-Komitee zeigte sich hocherfreut über das Anbringen der Zusätze und dankte dem Heimatbund für seine Bemühungen.

## Fertigstellung der Renovierten Kapelle des Stacheldrahtseminars von Chartres

In Anwesenheit des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland in Paris, Reinhard Schäfers, des ständigen Vertreters des Vatikan bei der UNESCO, Msgr. Francesco Follo, des Bischofs von Chartres, Msgr. Michel Pansard, und vielen offiziellen Vertretern des Departements Eure et Loire und der Stadt Chartres, des ehemaligen Seminaristen Dieter Lanz und weiteren Vertretern der französischen und deutschen Franz-Stock-Vereinigungen wurde am 21. Mai 2011 die Fertigstellung der restaurierten Seminar-kapelle des Stacheldrahtseminars von Le Coudray (Chartres) offiziell gefeiert (Bild 1-3).

Bereits wenige Tage vorher stand Franz Stock in Chartres im Mittelpunkt des Europatages am 9. Mai. So wurde im ehemaligen „Stacheldrahtseminar“ eine Ausstellung zur Entwicklung der EU im Zusammenhang des Wirkens von Robert Schuman eröffnet. Dazu gab es eine Präsentation von unterschiedlichen Schülerarbeiten, die sich in Form von Glasmalereien mit dem Thema „Frieden“ auseinandersetzten. Ein neuer „Radweg Franz Stock“ wurde eröffnet, der vom „Stacheldrahtseminar“ zur Kirche Saint-Jean-Baptiste führt, in der Franz Stock seine letzte Ruhestätte gefunden hat. Letztlich erfolgte im „Stacheldrahtseminar“ die Uraufführung der „Cantate pour la paix en Europe“ (Kantate für den Frieden in Europa) mit Chor, Orchester und Solisten im Gedenken an



Alle Redner wiesen auf das Wirken und auf die Friedensarbeit von Franz Stock hin, die bis zum heutigen Tag Früchte trägt. Jean Peynichou, Präsident der französischen Franz-Stock-Vereinigung, dankte der Bundesrepublik Deutschland, der Deutschen Bischofskonferenz, der Erzdiözese Paderborn, der Präfektur des Departements Eure et Loire, allen privaten Geldgebern sowie der deutschen als auch der französischen Franz-Stock-Vereinigung für die Hilfe und die finanzielle Unterstützung. Diese Gelder, die Sachspenden und das Engagement der Mitglieder hätten es möglich gemacht, die Kapelle und das Stacheldrahtseminar zu renovieren. Dieses ehemalige Priesterseminar könne nun seiner neuen Funktion als eine 'Europäische Begegnungsstätte' besser gerecht werden.

Die Restaurierung der Seminar-kapelle stellt einen wichtigen Teilabschnitt bei der Errichtung der 'Europäischen Begegnungsstätte Franz Stock' dar. Nachdem zuvor durch sehr umfangreiche Instandsetzungsarbeiten am gesamten Gebäude die Grundsanierung abgeschlossen wurde, konnten dann auch sehr augenfällige Maßnahmen im Inneren umgesetzt werden. Dazu gehörten u. a. das Anbringen neuer Türen und Fenster, die Erneuerung des Fußbodens, die farbliche Gestaltung, die Beleuchtung. Jetzt wird es darum gehen, den anderen Teil des Gebäudes für seine vielfältigen Aufgaben funktionsfähig zu machen.

Franz Stock. Fast 500 Zuhörer, die aus Platzgründen zum Teil stehen mussten, waren von den Textaussagen und der künstlerischen Umsetzung überaus begeistert (Bild 4). Schon im Vorfeld wurde geplant, die Kantate im Jahr 2012 auch in Neheim und Paderborn aufzuführen.

In den letzten Wochen wurden die ehemalige Seminarhalle auch für eine Skulpturausstellung von Geneviève Bayle (Bild 5) oder die Theateraufführung „Roméo et Juliette“ der Schule Efragrir-Franz Stock (Bild 6) genutzt.

Wir freuen uns über die vielfältige Nutzung.

### Unser Bücherangebot

- Deutsch-Französische Begegnungen - Auf dem Weg nach Europa (5 €),
- Ausstellungsbroschüre (zur Dauer- und Wanderausstellung) "Friede als Auftrag" (4,50 €)
- Bild-/Textheft in Comicart (2,50 €)
- sowie diverse Flyer (kostenlos)

Das Buch von Franz Stock „Die Bretagne - Ein Erlebnis“ liegt seit 2006 in einem Band auf Französisch und Bretonisch vor. Es kann auch über das Komitee für 20 € bezogen werden.



Fan werden

[www.facebook.com/franzstock.org](http://www.facebook.com/franzstock.org)